

TERMIN-ERINNERUNG! EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES FANCLUBS TURBINEFANS e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung des Fanclubs Turbinefans e.V.

Liebe Mitglieder,

der Vorstand des Fanclubs Turbinefans e.V. lädt Euch zur Mitgliederversammlung nach dem Heimspiel 1. FFC Turbine Potsdam gegen die TSG Hoffenheim im Karli

**am 21. November 2021 ab 15.30 Uhr
in das Vereinsheim der Kleingartenanlage „Hoffnung 22“ 14482 Potsdam,
An der Kreuzung zur oberen Donarstr. ein.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. zusätzliche Anträge und Bestätigung der Tagesordnung
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Finanzbericht der Schatzmeisterin
5. Bericht der Kassenprüferin
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Verschiedenes
9. Wahl des neuen Vorstandes
10. Schlusswort

Da wir die Mitgliederversammlung ja noch immer unter Corona-Bedingungen durchführen, müssen wir auf folgende Regelungen aufmerksam machen:

- Es muss ein 3 G- Nachweis vorgelegt werden.
- In den Räumlichkeiten besteht Maskenpflicht, da Abstände von 1,5 m nicht eingehalten werden können.
- Die Kleingartenanlage befindet sich gegenüber dem Karli, somit gut für Jeden zu erreichen.
- An Speisen gibt es Würstchen, Knacker, Wildgulasch. Der Betreiber würde auch Bratwürste grillen, wenn eine ausreichende Anzahl an Fans dieses Angebot wahrnehmen. Bitte meldet euch bei Bernd Gewohn (bernd.hansa@web.de oder WhattsApp und mobil +49 15191914748) bis zum 14.11.2021.
- Der Vereinsraum wird nur durch einen Kamin beheizt, zieht euch also warm an.

- zum TOP 9 - Wahl des Vorstandes

Susanne Lepke wird sich durch ihre neue Funktion im erweiterten Vorstand vom 1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V. nicht mehr zur Wahl stellen. Sollte Jemand Ambitionen haben, im Vorstand mitzuarbeiten, bitten wir um Rückmeldung bis spätestens zum 14.11.2021.

Auch Anträge zur Änderung oder zu Zusätzen zur Tagesordnung stellt bitte bis zum 14.11.2021 an Mitglieder des Vorstandes per WhatsApp (Daggi +49 1732386553, Bernd +49 15191914748, Peter +49 1738067343, Bea +49 15222191581) oder per email an info@turbinefans.de

Liebe Grüße

Beatrice Martens

im Auftrag des Vorstandes des Fanclubs Turbinefans e.V.

Glückwünsche zum Wahlsieg



Der Fanclub Turbinefans e.V. gratuliert den Mitgliedern des Vorstandes und des Verwaltungsrates des 1. FFC Turbine 71 e.V. zu der gewonnenen Wahl.

Durch die Kandidatur mehrerer Kandidat*innen war die Wahl diesmal nicht ganz so einfach, sowohl personell und als auch vom Zeitfaktor her.

Die Vorstellung verschiedener Konzepte zeigte die Schwachstellen im Verein, deren Bearbeitung jetzt zügig vom Vorstand angegangen werden muss.

Umso mehr, da nicht nur verwaltungstechnische Herausforderungen zu lösen sind, sondern im sportlichen Bereich der Mannschaften dringend nachgesteuert werden muss.

Damit die Arbeit des Vorstandes und der Geschäftsstelle zukünftig professioneller wird, wurden neue Gesichter in den Vorstand integriert. Dem siebenköpfigen Vorstand gehören nun drei Frauen an. Die Interessenvertretung ist breitgefächerter als bisher, da Vertreter*innen aus der Politik, aus dem Breitensport, vom Olympiastützpunkt und der Fanszene neu in den Vorstand gewählt wurden.

Die Wahl hat gezeigt, dass es auch in Krisenzeiten mit Erfahrung und Einsicht in die Notwendigkeit

neuer Methoden möglich ist, einen reinen Frauenfußball-Verein konkurrenzfähig zu machen.

50 Jahre Turbine wirft man nicht einfach so weg.

Wir setzen das volle Vertrauen in das neue Gremium. bekräftigen die Unterstützung der Vereinsarbeit durch den Fanclub Turbinefans e.V.

Der Fanclub-Vorstand



DANKE



Liebe Sportfreunde des Magdeburger FFC,

im Namen aller Turbinefans möchten wir **DANKE** sagen, für diesen unvergleichlichen und unvergessenen Fussball- Nachmittag im Heinrich-Germer-Stadion.

DANKE den Organisatoren und Helfern, die es mit ihrem Hygienekonzept möglich machten, dass Zuschauer zu diesem DFB-Pokal-Spiel Magdeburger FFC gegen den 1. FFC Turbine Potsdam zugelassen waren.

Wir haben bis zum Samstagmorgen nicht so recht daran geglaubt, ob wir wirklich ins Stadion dürfen.

DANKE an alle Magdeburger Fans, die uns so was von herzlich begrüßten und uns dieses Willkommens- Gefühl entgegenbrachten.

DANKE an den Stadionsprecher, der mit seinen Kommentaren ganz stark die Fanseele rührte. Seine Bemerkung „ Presse, Funk und Fernsehen“ erinnerte uns an lang nicht mehr Gehörtes. Auch, dass er uns Turbinefans die Gelegenheit gab, die Namen unserer Spielerinnen lautstark ins Stadionrund zu rufen, hat unser Fanherz erfreut.

DANKE an die Spielerinnen des Magdeburger FFC, die ein starkes Spiel zeigten, sich nicht unterkriegen ließen. Dass sie trotz der Niederlage sangen und tanzten, war auch für uns eine neue Erfahrung.



Freude nach dem Spiel - Foto(bea)

Wir Turbinefans wünschen Allen, dass es trotz der nicht so leichten Zeiten und den damit verbundenen Einschränkungen persönlich und sportlich nur aufwärts geht.

EIN 4-TORES- HATTRICK + 4 WEITERE TORE



Spielbericht zum DFB-Pokal-Spiel Magdeburger FFC gegen 1. FFC Turbine Potsdam

In der 2. Runde des DFB-Pokals der Saison 2020/2021 war das Losglück den Turbinen mal hold. Als Gegner wurde der Magdeburger FFC ausgelost, für die Potsdamer Spielerinnen fast wie ein Heimspiel.

Die Ankündigung des Magdeburger FFC, zum Pokalspiel Zuschauer zuzulassen, stimmte alle Fans froh. Aber wenn man ringsherum die Meldungen zu höher steigenden Infektionszahlen und Absagen, neuen Schließungen hörte, war der Optimismus schon sehr gedämpft. Alle warteten darauf, doch noch eine Absage zu bekommen.

„Aber die Hoffnung stirbt zuletzt“

Der Fanbus, sonst „knackevoll“, diesmal mit nur 30 Fans besetzt, mit dem vorhandenen Abstand und mit der nun schon obligatorischen Maskenpflicht, machte sich auf den Weg in die Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts. Angenehm die kurze Fahrzeit.

Diesmal nicht mit dabei, unser Torbinchen. Sie nutzt die Corona-Zeit für einen „Wellness-Aufenthalt“ im Turbine-Fanshop. Dort wird sie mit einem neuen Trikot ausgestattet.

Aber wir hatten die Hoffnung, dass es einmal auch ohne unser Maskottchen für einen Sieg reichen wird.

Das Heinrich-Germer-Stadion, Überbleibsel aus DDR- Zeiten, war die Spielstätte der Pokalpartie. Die Organisatoren des Magdeburger FFC taten wirklich alles, um unter den verschärften Corona-Bedingungen für alle Fans einen schönen Nachmittag und einen sportlichen Höhepunkt zu gewährleisten.





Ab dem Aufwärmen der Mannschaften war der Stadionsprecher ständig bemüht, diesem Spiel die nötige sportliche Aufmerksamkeit zu widmen. Er zählte auf, wer von „Presse, Funk, und Fernsehen“ vor Ort war. Dies war immer in DDR-Zeiten der Spruch vor Sportveranstaltungen. Auch die Erfolge beider Mannschaften wurden erwähnt. Man merkte ihm an, wie stolz sein Verein ist, gegen die Turbinen antreten zu dürfen. Wir haben ja schon oft berichtet, dass wir Fans die Möglichkeit bekommen, die Namen unserer Spielerinnen zu nennen. Dies war gestern aber noch einmal eine Spur besser. Der Stadionsprecher kommentierte nach den Spielerinnen-Namen, noch einmal, ob wir das auch richtig gesagt haben, mit „stimmt“ oder „ja genau“.

2. RUNDE • 31.10.2020 • 14.00 UHR • DFB-POKAL



STARTELF

31 GERSTENBERG **8** MESJASZ **10** SMIDT NIELSEN (C)
13 DIECKMANN **14** WEIDAUER **16** GRAF
22 EHEGÖTZ **23** NALLY **25** KÖSSLER **28** BARTH **29** CERCI

RESERVE

1 BUCHHOLZ **6** PLATTNER **9** MORI **11** ORSCHMANN

 VS  **MAGDEBURGER FFC**
1. FFC TURBINE POTSDAM

Die Aufstellung unserer Turbinen sah etwas anders aus, als sonst. Vielleicht sollte den Einwechselspielerinnen auch mal die Chance gegeben werden, in der Startelf zu stehen. Dass Sofian aber nicht aus dem Vollen schöpfen konnte, erfuhren wir erst heute durch die Meldung im Sportbuzzer. Die slowenischen Spielerinnen kamen infiziert von ihren Länderspielen zurück.

Aber die Turbinen zeigten von Anfang an, wer der Favorit ist. Diesmal unterschätzten sie den Gegner nicht, aber es war auch kein Selbstläufer. Die Magdeburgerinnen hielten ganz gut mit. Die Torchancen wurden natürlich von Seiten der Turbinen besser genutzt. Melissa hatte keine Mühe, in der 14. Minute ihr erstes Tor zu schießen, nachdem sie zuvor nach einem langen Lauf mit Ball, an der gegnerischen Torfrau scheiterte. Zehn Minuten später gelang Nina auch ihr erstes Tor. Der Versuch es kurz darauf noch einmal zu probieren, gelang nicht. Das Tor war leer, der Heber ging aber übers Tor hinweg. Nach Melissas zweitem Tor sang Ingo schon, noch etwas verhalten, „Finale oho ...“ Damit auch Karo zu einer Chance kam, ein Tor beizusteuern, netzte sie nach einer Vorlage von Melissa zum 0:4 ein.

Kurz nach der Halbzeitpause war es wieder Melissa, die ihre Chance zu nutzen wusste. Danach plätscherte das Spiel so vor sich hin, viele Abseitsentscheidungen der Linienrichterinnen waren so fragwürdig, dass Fans dazu ihren Kommentar - „Ihr müsst die Masken über die Nase ziehen, nicht über die Augen“ abgaben.

Humor in Corona-Zeiten!

Dann wurde auch ganz stolz verkündet, dass 455 Zuschauer dem Pokalspiel vor Ort zusahen, bestimmt eine Zahl, die sonst wohl nicht erreicht wird.

Die letzten 10 Minuten gab es dann drei Tore für Turbine zu vermelden. Melissa hatte nun nur 4 Tore auf ihrem Konto.

Da ich das 7. Tor nicht selbst sah, ergab meine Nachfrage bei den Fans - „Ehegötz eventuell auch

Nina, oder die mit der Nr. 22“. Wir kamen aus dem Lachen nicht mehr heraus (Caro schrieb abends noch in WhatsApp, dass sie vom Lachen Muskelkater in den Wangen habe). Es war alles so locker und befreiend, so gut für die Fanseele in diesen, für uns so ungewohnten Zeiten.
Das 0:8 ging auf das Konto von Adriana in der Nachspielzeit.

Die Turbinen bedankten sich bei den mitgereisten Fans. Wenn man nun denkt, dass die Magdeburgerinnen die Köpfe hängen ließen, lag man daneben. Die sangen ihr Lied und tanzten im Kreis, waren wahrscheinlich doch stolz ein gutes Spiel gezeigt zu haben. Und das hatten sie. Auch kleine Gespräche mit Magdeburg-Fans waren voller Dank, dass sie hier die Gelegenheit hatten, gegen so eine tolle Mannschaft zu spielen.

Auf der kurzen Rückfahrt nach Potsdam wurde Resümee gezogen:

- Dies war die einzigste Fanbusfahrt in diesem Jahr 2020, und wir waren Mitfahrer.
- Es gab ein Wiedersehen mit den beiden Busfahrern Peter und Detlef, die beide auch schon unter Entzugserscheinungen litten.
- Dies war wahrscheinlich das letzte Spiel, dass wir Fans live vor Ort erleben durften.
- Wir wünschten uns alle gegenseitig, schöne Weihnachten und ein besseres Jahr 2021.

Zu den kommenden Spiele gegen Wolfsburg und Frankfurt können wir nicht einmal im Fankreis Public Viewing erleben, sondern nur im stillen Kämmerchen. Eurosport überträgt die beiden Freitagsspiele ab 19.15 Uhr.

**Vergessen wir einander nicht, es wird alles schon wieder.
Bleibt vor allen Dingen von Corona verschont.**

Falls es an dem Einen oder Anderen vorbeigegangen sein sollte:

Die Mitgliederversammlung des Fanclubs Turbinefans e.V. kann leider am 08.11.2020 nicht stattfinden, da gesundheitliche Einschränkungen vermieden werden sollen. Die Regelungen lassen uns keine Wahl.

Wir verschieben erst einmal in den Januar 2021. Dann müssen wir sehen, was machbar ist.

Text: Beatrice Martens

Foto: Beatrice Martens(bea), Ferenc Olah(fer), MAZ,



Fans mit Abstand - Foto(bea)



Fans - Foto(fer)



• der Schal leider verkehrt herum, es musste schnell gehen - Foto(fer)



• Fahnen-Parade - Foto(beat)



• Warm Up - Foto(bea)



• Begleit-Mannschaft -Foto(bea)





• und Jessy schleppt - Foto (bea)



• es kann losgehen - Foto(bea)



• heute ist Jamie dran - Foto(bea)



Gewusel - Foto(bea)



-und Melissas Ball ist drin - Foto(fer)



Torschützin - Foto(fer)



Luca, nun aber schnell - Foto(fer)



• Karos Chance - Foto(fer)



Fan-Ferenc - Foto(bea)



Marie-chen, Kira und Freundin - Foto(bea)



• Turbine-VIPs - Foto(bea)



• leider nicht in Betrieb - Foto(beat)



• verhaltener Jubel - Foto(MAZ)



• Danke den Fans - Foto(bea)



• Freude nach dem Spiel - Foto(bea)

ABSAGE DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES FANCLUBS TURBINEFANS e.V



Wie die meisten von uns ja mitbekommen haben, gibt es aufgrund der stetig steigenden Corona-Infektionszahlen keine Möglichkeit, unsere ordentliche Mitgliederversammlung des Fanclubs Turbinefans e.V. am 08.11.2020 durchzuführen.

So wie auch unser Lieblingsverein, der 1.FFC Turbine Potsdam in seiner Absage begründete, besteht die Gefahr, dass unsere Mitglieder gesundheitlichen Beeinträchtigungen ausgesetzt werden. Dies wollen wir aber auf keinen Fall.

Wir werden versuchen , im Januar 2021 einen neuen Anlauf zu starten.

Die Teilnahme jedes Mitgliedes muss ohne Einschränkungen möglich sein. Das heisst auch, dass für Keinen ein gesundheitliches Risiko besteht.

Die Einladung erfolgt entsprechend unser Satzung.

Allen, die sich organisatorisch für die Durchführung der Mitgliederversammlung unter Corona-Bedingungen engagiert haben, sagen wir DANKE.

Auch wenn wir wieder unsere sozialen Kontakte einschränken müssen, so wissen aber Alle, dass wir uns umso herzlicher freuen, wenn wir uns wiedersehen dürfen.

Bleibt alle gesund!!

Text: Beatrice Martens

Bericht zur Mitgliederversammlung des Fanclubs 2017



Datum: 12.11.2017

Ort: Restaurant „Hiemke“ in Potsdam-Babelsberg

Zeit: 16.15 - 17.30 Uhr

Anwesende: Vorstand des Fanclubs: Susanne Lepke, Beatrice Martens, Dagmar Koebe, Peter Tietze, Bernd Gewohn
sowie 34 Mitglieder



Vorstand des Fanclubs

Tagesordnung

1. Begrüßung

2. Genehmigung der Tagesordnung

3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Derzeit gehören dem Fanclub „Turbinefans e.V.“ 97 zahlende und 5 Ehrenmitglieder an.

Im Jahr 2017 führte der Fanclub mehrere Spendenaktionen durch, bei denen eine Gesamtsumme von 2.100€ zusammenkam. Davon gingen 900€ an den Nachwuchsbereich von Turbine Potsdam und 1.200 € wurden der schwererkrankten Spielerin von Union Berlin Frauen, Lisa Görsdorf, überreicht. Letzterer befindet sich mittlerweile auf einem guten Weg der Genesung, was uns besonders freut.



Auch für das regelmäßige Herumreichen der Spendenbüchse bei den Punktspielen der Nachwuchsmannschaften fühlt sich der Fanclub verantwortlich.

Eine weitere Herzens-Aufgabe sieht der Fanclub in der Überreichung von Geburtstagsgeschenken für jede Spielerin der 1. Bundesliga-Mannschaft. Diesbezüglich gilt der „Geschenkebeauftragte“ Marina Hartmann, die mit großer Zuverlässigkeit und viel Kreativität individuelle Geschenkideen produziert, ein großes Dankeschön (10-minütiger Applaus:-)

Auch ist wieder zur alljährlichen Weihnachtsfeier des Fanclubs geplant, den eingeladenen „Torbienen“ aus der 1. Bundesligamannschaft diverse Pokal-Ehrungen, z.B. für die erste Nationalmannschafts-Nominierung, für das erste Länderspieltor oder für eine erfolgreiche EM-Teilnahme geplant.



Fans on MBS-Arena-Tour

Einige Turbinefans engagierten sich mit Tat und Körperkraft beim Auf- und Abbau für den Internationalen Turbine-Hallencup im Januar 2017 in der MBS-Arena in Potsdam. Herzlichen Dank dafür, verbunden mit der Hoffnung, dass auch beim nächsten Hallencup am 27./28. Januar 2018 wieder viele Fans mit anpacken.



Noch „ohne Sorge“ vor dem Spiel gegen Bayern

Erlebnisreiche Erinnerungen verbinden sich mit gemeinsamen Aktionen, die der Fanclub organisiert hat: Zum einen mit der Stadtrundfahrt durch Potsdam, die am letzten Heimspieltag der Saison 2016/17 stattfand. Hierbei ist auch ein schönes Gruppenfoto vor dem Schloss Sanssouci entstanden. Gern erinnert man sich auch an das gelungene Sommerfest auf der Kegelbahn in Michendorf. Neben kiloweise gegrilltem Fleisch wurde in verschiedenen Kategorien gekegelt, bis auch der letzte „begraben“ war (*Insider*). Erfreulich war auch, dass diesem Sommerfest auch ein Fan vom USV Jena beiwohnte.

Ein Höhepunkt der gemeinsamen Fanclubaktionen stellte auch die Weihnachtsfeier in „Krissels Partyhaus“ in Potsdam-Babelsberg dar, denn die „Torbienen“ lassen es sich nicht nehmen, der Einladung des Fanclubs zum gemeinsamen Essen, Trinken und Plaudern zu folgen. Das stellt eine hautnahe, herzlich-warme und einzigartige Möglichkeit dar, mit den Mädels ganz ungezwungen ins Gespräch zu kommen.



Der Fanclub investierte im Jahr 2017 auch in ein neues Fan-Banner mit dem wohlbekanntem Motto „Da, wo ihr spielt, sind wir.“



Blau-weiße Rosen vom Fanclub (Foto: B. Martens)

Außerdem initiierte er verschiedene Choreos bei Heim- und Auswärtsspielen. Eine Tradition ist es auch, zu Saisonbeginn neue Spielerinnen mit blau-weißen Rosensträußen zu begrüßen oder am Saisonende ebenso blumig und „fotocollagig“ zu verabschieden.

Im Auftrag des DFB führte der Fanclub am letzten Heimspieltag der vergangenen Saison eine Umfrage zur Zuschauerstatistik durch.

Die Kommunikation zwischen der Geschäftsstelle und dem Fanclub-Vorstand funktioniert sehr gut. Der Pressesprecherin Ronny Rieger, die nach zweieinhalb Jahren ihre Arbeit mit zwei tränenden Augen beendet, wünschen wir alles Gute für die Zukunft und hoffen, dass man sich im Leben

zweimal sieht.



Fanbus und Mannschaftsbus in trauter Nachbarschaft

Ein abschließendes Dankeschön gilt dem Fanbuskoordinator Hartmut Feike, der unermüdlich die Fanbusfahrten zu den Auswärtsspielen perfekt organisiert. Seit 2007 rollt regelmäßig ein Fanbus, im Oktober diesen Jahres übrigens zum 110. Mal.

Auch allen Schreibern von Spielberichten für die Homepage gebührt ein großes Dankeschön.

Vielen Dank auch an alle Mitglieder, die mit zahlreichen Ideen und konstruktiven Vorschlägen die Fanclub-Arbeit und somit den Verein „1.FFC Turbine Potsdam“ unterstützen.

Die Zusammenarbeit im Vorstand des Fanclubs verlief harmonisch und sehr engagiert.

Die Mitglieder des Fanclubs erhalten übrigens 10% Rabatt bei Einkäufen im Fanshop.

4. Finanzbericht der Schatzmeisterin

5. Bericht des Kassenprüfers

6. Aussprache zu den Berichten

7. Entlastung des Vorstandes

8. Verschiedenes:

Es wurden verschiedene Vorschläge diskutiert:

- zur unterstützenden Werbung für die Heimspiele
- zur Mitgliedergewinnung für den Fanclub
- zur Verwendung der Fanclub-Fähnchen aus CL-Zeiten
- zur Verbesserung des Stadionheftes und der Homepage von Verein und Fanclub
- zu alternativen Informationsmöglichkeiten für Fans ohne E-Mail-Adresse

Außerdem wurde eine Geldsammlung für Dankesgeschenke an engagierte Menschen rund um den Fanclub durchgeführt und Informationen zur Weihnachtsfeier am 10.12.2017 sowie zur Kartenbestellung für Turbine Hallencup am 27./28.01. 2018 gegeben.

9. Anträge

10. Schlusswort

Der Vorstand des Fanclubs „Turbinefans e.V.“



Begeistert zuhörende Mitglieder



Begeistert zuhörende Mitglieder



Spendenübergabe an den Nachwuchs von
Turbine Potsdam

**Fanblock-Kartenbestellung für den Turbine-
Hallencup am 27./28. Januar**



Liebe Turbine-Fans,

wer gern beim stimmungsvollen Internationalen Turbine-Hallencup, der am 27. und 28. Januar 2018 in der MBS-Arena stattfindet, **im Fanblock sitzen** möchte, der kann **bis zum 10. Dezember** eine Kartenbestellung wie folgt vornehmen:



Auch Sporting Lissabon ist von den Fans begeistert (Foto: Sporting Lissabon)

Kartenpreis: 30€ (für beide Turniertage gültig, keine Ermäßigungen oder Verkauf für einzelne Tage möglich)

Der [Kartenverkauf](#) (auch von ermäßigten oder TagesKarten) ist jedoch über diesen Termin hinaus über den offiziellen Freiverkauf möglich.

Kartenbestellung (Anzahl, Name) über **Dagmar Koebe**

E-Mail: fam.koebe@web.de

Telefon: 0173-2386553

Die Bankverbindung zur Überweisung der Kosten ist dieselbe wie im letzten Jahr. Die Bankdaten können bei Dagmar Koebe direkt erfragt werden (siehe o.g. Kontaktdaten).

Die Überweisung der Kosten muss bis zum 18. Dezember 2017 erfolgt sein.

Wer dieses Hallenfußball-Turnier noch nicht miterlebt hat, der oder die hat etwas verpasst! Hier pulsiert eine leidenschaftliche Herzensstimmung, weswegen die alljährlich geladenen Gäste-Vereine nur so ins Schwärmen geraten.

Seid live dabei!

Der Fanclub-Vorstand „Turbinefans e.V.“



[Einladung zur Buch-Präsentation: „Bernd Schröder. Ein Trainerleben für den Frauenfußball“](#)





Liebe Turbine-Fans,

Bernd Schröder persönlich richtet die folgenden Worte an euch:

„Wie bereits vom Verein angekündigt, werde ich am Freitag, den 28.07.2017, 16:00 Uhr, mein Buch präsentieren. Die Präsentation findet im großen Kongress-Saal des Kongresshotels Potsdam statt. Ich möchte hiermit alle Mitglieder des Fanclubs persönlich recht herzlich einladen.

Wir werden dazu in einer 45-minütigen Videovorführung an die tollen Spiele und gemeinsamen Erfolge erinnern. Ich glaube, es wird eine emotionale Veranstaltung, in der wir auch die innigen Aktionen unseres Fanclubs auf den Rängen aus den TV-Übertragungen wiedersehen werden.

Ich hoffe, wir bekommen den Saal gut besucht, um gemeinsam eine Stimmung zu bekommen, die uns bei den großen Erfolgen immer begleitet hat.

Ich hoffe auf Eure Unterstützung

Glück Auf“

Bernd Schröder

Weihnachtsfeier des Fanclubs „Turbinefans“ - mit den Torbienen zu Gast





Ein

Gipfelpunkt des Fangenusses ist alle Jahre wieder die Weihnachtsfeier des Fanclubs „Turbinefans“, zu der jedes Mal die 1.Mannschaft von Turbine Potsdam eingeladen wird. Und - das Fanherz jubilierend beglückend - nehmen die Torbienen alljährlich diese Einladung an und kommen direkt nach dem letzten Heimspiel zur Location der Weihnachtsfeier des Fans. Eine Einmaligkeit in der Frauenfußballbundesliga!

Wir Fans sehen das als ausgesprochene Wertschätzung und als Dankeschön für alle die Kilometer und Stunden und Euros, die wir über das Jahr hinweg investieren, um „da zu sein, wo ihr spielt“.

So wurde die Feier unmittelbar nach dem glorreichen acht-zu-null-Kantersieg gegen Duisburger Zebras eine wunderschöne und unterhaltsame - und von Hunger geprägte;-) - Veranstaltung. Denn bevor das Buffet eröffnet wurde, sollte viel Wasser die Havel hinunterfließen. Allerlei Dankesgeschenke und Pokale galt es zu überreichen und ein Potsdamer „Stadtreicher“ (gespielt von Mario Koebe) wollte auch noch sein Werk verrichten...

Geehrt wurden einige Spielerinnen und Fans, die sich im Jahr 2016 „um die Sache verdient gemacht“ hatten:

- Tabea Kemme und Svenja Huth für ihren Olympiasieg
- Elise Kellond-Knight für ihre Olympiateilnahme mit ihrem Heimatland Australien
- Anna Gasper für ihre erstmalige Nominierung für die Nationalmannschaft
- Vanessa Fischer für ihre Teilnahme an der U20-WM
- Stephan Schmidt und Ronny Rieger für die gelungene Kommunikation zwischen Geschäftsstelle und Fanclub
- die Fanbusfahrer Peter und Detlef, die im Jahr mehrere Tausende Kilometer die Fans durchs Frauenfußballland kutschieren
- Fanbuskoordinator Hartmut Feike, der unermüdlich seit 2007 Fanbusfahrten organisiert und den Fanbus mittlerweile 102 mal rollen ließ
- Marina Hartmann, die zuverlässige und emsige Fan-Frau, die sich um die

Geburtstagsgeschenke für die Spielerinnen kümmert

- Monique Schinkel für ihre jahrelange Vorstandsarbeit im Fanclub (als Gründungsmitglied)
- Michael Seifert und Michael Kaatz für ihren emsigen Support der Nachwuchsmannschaft und damit verbundenen Geschreibe von Spielberichten

Und Jenny Zietz, die ehemalige Spielerin und neue Co-Trainerin, kann sich noch auf eine Ehrung gefasst machen;-)

Ein Weihnachtsgeschenk für die Mannschaft, nämlich der obligatorische Geburtstags- und Jahreskalender 2017, wurde der Mannschaftskapitänin Lia Wälti auch

noch überreicht - und kam gut bei den Spielerinnen an.

Entschuldigung, liebe Torbienen, für diese „Hinhaltetaktik“. Wir arbeiten bereits jetzt an der Optimierung fürs nächste Jahr]

Ein Einschub aus der Sparte „Unnützes Wissen“: Die erste am Buffet war Bianca Schmidt, und Ulla Draws verweilte am längsten auf der Party.

Ganz und gar nicht unnützlich war die Initiierung einer amerikanischen Versteigerung eines Mitbringsels aus München, das viele Spielerinnen und Fans signiert hatten. Der erstaunliche Erlös von 200€ und ein paar Zerquetschten kommt der Nachwuchsarbeit von Turbine Potsdam zugute.

Vielen Dank für das Catering und den freundlichen Service von „Krissel's Potsdam“ > <http://krissels.de>.

Vielen Dank an all diejenigen, die aktiv an der Organisation und Durchführung dieser wunderschönen Party beteiligt waren.

Abschließend wünscht der Fanclub „Turbinefans“ all seinen Mitgliedern und weiteren Fans, den Spielerinnen und deren Familien, der Hintermannschaft von „Turbine Potsdam“ ein besinnliches, fußballfreies Weihnachtsfest und ein sanftes Hinübergleiten ins Neue Jahr.

Mitte Januar zum „Frauenturnier“ in Jöllenbeck oder spätestens Ende Januar zum „5. Turbine-Hallencup“ sehen wir uns allesamt wieder.

Und wer von den „nichtmitgliederigen“ Leserinnen und Lesern dieses Artikels noch einen guten Vorsatz für 2017 braucht: Werdet Mitglied im Fanclub „Turbinefans“, um in einem innigen Miteinander die Spielfreuden der Torbienen zu genießen und mit den Mitgliedsbeitrag von 30€ / ermäßigt 15€ pro Jahr den Verein „Turbine Potsdam“ aktiv zu unterstützen.

Text: Susanne Lepke

Fotos: Beatrice Martens, Peter Tietze



Bescherung der Torbienen durch die Fans



Fans und Fischer



Ein glückseliger Fan

Weihnachtsfeier des Fanclubs





Die diesjährige Weihnachtsfeier des Fanclubs findet am 18.12.16, unmittelbar nach dem Schlusspfiff der BL-Partie Turbine Potsdam gegen Duisburg, statt.

Ort: „Krissels Partyhaus“ (Ort der Weihnachtsfeier im letzten Jahr) in Potsdam-Babelsberg, Großbeerenstr. 107, 14482 Potsdam

Beginn: 16.30 Uhr, unmittelbar nach dem Schlusspfiff des BL-Spiels gegen Leverkusen

Kostenpunkt: 22€ zzgl. Getränke

Die verbindliche Anmeldung erfolgt erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages bis zum 28.11.2016.

Es handelt sich um eine geschlossene Gesellschaft, die ausschließlich Fanclubmitglieder und geladenen Gästen vorbehalten ist.

Text und Foto: Susanne Lepke

Einladung zur Mitgliederversammlung am 15.11.2015



Liebe Mitglieder,

am 15.11.2015 findet ab ca. 16.30 Uhr nach dem Bundesliga-Heimspiel gegen den FF USV Jena im „Sportrestaurant Hiemke“, Karl-Gruhl-Str.55 in 14482 Potsdam, unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt. <http://www.sportrestaurant-hiemke.de/hiemke/Aktuell.html>

Als Tagesordnung ist folgendes geplant:

- Begrüßung
- Verlesung der Tagesordnung/Aufnahme von weiteren Anträgen
- Bilanz der Vorsitzenden
- Bilanz des Schatzmeisters
- Diskussion der Mitglieder
- Entlastung des Schatzmeisters durch Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Sonstiges

Falls ihr noch weitere Anträge habt, bitte ich **bis zum 08.11.2015** um Rückmeldung, damit die Themen noch mit auf die Tagesordnung gesetzt werden können.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am 13.12.2015, ab 16.30 Uhr nach dem Bundesliga-Heimspiel gegen den SV Werder Bremen statt. Nähere Informationen hierzu erhaltet ihr, sobald wir alle Einzelheiten abschließend geklärt haben.

Monique Schinkel

i.A. des Fanclub-Vorstandes

Kleine Galerie zur Weihnachtsfeier der

Turbinenfans am 12.12.2014



Alle Fotos: Ingrid Schröder

Essen zu Weihnacht

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.

Diesem Motto folgten viele Fanclub-Mitglieder am Freitagabend, dem 12.12.14. Erst die Arbeit im „Karli“ - dann das Vergnügen im „Valentinos“. Als hätte Karl Valentin, der Münchner Komiker, hier wortspielend mitgemischt.

Die Arbeit der Fans

...bestand darin, gemeinsam mit dem Minusrekord (an Zuschauern) die „Torbienen“ im „Karli“ anzufeuern. Ein Flutlichtspiel zur „Männerzeit“ - schade, dass verhältnismäßig wenig Zuschauer ins Stadion fanden, denn nicht nur die ausgeklappten Lichtmasten stellten eine besondere

Sehenswürdigkeit dar. Es war weniger winterkalt als befürchtet, die Glühweinquelle im heimischen Stadion drohte nicht - wie in den Stadien zu Jena oder Herford - zu versiegen, der Wind windete zwar - aber nicht unter dem Terrassendach, wo sich die meisten der 1.100 Zuschauer eingekuschelt hatten.

Fast eine Handvoll Essener Fans hatte sich aufgemacht und Potsdam korrekt geortet - löblich. Nicht nur von ihnen wurde die Ex-Turbine Sara Doorsoun herzlichst begrüßt, Charline Hartmann respektvoll wahrgenommen und Janina Meißner heimlich bewundert.

Sie waren alle zugegen, als der Vereins-Präsident Günter Baaske nach 12 Jahren aus „technischen Gründen“ verabschiedet wurde. Hierzu eine Anmerkung der Autorin: Sie erfreut sich daran, gerade ihn als neuen Chef bekommen zu haben:-)

Die Arbeit der Mannschaft

...bestand darin, nach zwei „Gewonnen-Aber-Spielen“ endlich mal wieder das Fanherz zu erwärmen. Und das tat sie dann auch mit einer spritzigen Spielweise nach vorn, begeisternden Spielzügen und drei Toren - in der ersten Halbzeit. Lia Wälti war nach ihrer Verletzung wieder mit von der Partie und Tabbi Kemmes Weisheitszahnbäckchen mittlerweile abgeschwollen - das war auf dem Rasen deutlich zu spüren. Pauli Bremers Sprinteinlagen und Tordrang-Ambitionen begeisterten. Eine mannschaftliche Geschlossenheit, auf die sich auch „Felix“ Sarholz von Beginn an verlassen durfte. Zur 2. Halbzeit gibt es außer dieser Zeile keine weitere mehr zu lesen...

Fazit: Keine Zitterpartie, zwei Nächte lang Tabellenzweiter und ein stimmungsvoller Jahresausklang im „Karli“.

Und nun zum Vergnügen

Es gehört zur Fanclub-Tradition, zur eigenen Weihnachtsfeier die Mannschaft einzuladen. Terminlich diesmal kein leichtes Unterfangen, da es aufgrund der Spielvorverlegung zu organisatorischen Schwierigkeiten kam. Aber das Organisationsteam um Dagmar und Mario Koebe entdeckte das „Valentinos“. Dessen Lage am gefühlten Ende der Großbeerenstraße stellte eine optimale Entfernung für die Spielerinnen dar, um ein kilometerlanges Auslaufen ab Stadion - natürlich in Absprache mit dem fachkompetenten Trainerstab - garantieren zu können. Spaß beiseite.

Die fangelierten „Torbienen“ reisten allesamt per Auto an - frisch geduscht und haargeföhnt - kaputt vom Spiel - aber nicht satt von Essen. Sie waren alle da! Und verteilten sich flugs an die Tische der Fans.



Foto: Beatrice Martens

Und diesmal hatten sie zuvor das Spiel gewonnen - im Gegensatz zu den letzten beiden Jahren. Somit wird alles gut, was das neue Jahr betrifft.

Nach einer euphorisch-herzlichen Begrüßung durch den Fanclub-Vorstand (Mario Koebe) überreichte die erste offizielle „Gift-Managerin“ des Fanclubs, Marina Hartmann, das Weihnachtsgeschenk und einige Geburtstagsgeschenke an die Mannschaft. Die Mannschaft hat nun

das unbescholtene Glück, einen absolut limitierten „Turbinefans“-Jahreskalender (Auflage: 1) in den mannschaftlichen Gemächern begutachten zu dürfen. Einen Turbine-Kalender kann ja jeder...;-) Übrigens darf man diesen am Dienstag, 16.12., von 18.30 - 19.30 Uhr in der „Kanuscheune“ signieren lassen.



Foto: Beatrice Martens

Gemeinsam wurde das Buffet in Beschlag genommen, sich unterhalten, Fotos für die Aktion „Fanfoto der Woche“ für die nächsten 52 Wochen im Voraus geschossen und Unterschriften eingeholt. Lisa Evans war mit all ihren schottischen Freundinnen anwesend, Magdalena Czaj mit blauen Krücken, Ulla Draws ohne „Eurosport“ - und der Busfahrer Renè ohne seinen Bus.

Schön war's, das Fanherz zutiefst beglückend. Und mit netten Worten bedankten sich die Spielerinnen für die Einladung und das leckere Essen. Welche gute Erziehung;-)



Foto: Beatrice Martens

Ein abschließender Dank gilt dem „Valentinos“, das uns eine gelungene Weihnachtsfeier mit einem guten Buffet und einer perfekten Bedienung beschert hat. Übrigens hatte der sympathisch-gewitzte Kellner ziemlich schnell und Fotoapparat zückend begriffen, dass „Frauenfußball etwas Wichtiges sei“.

In diesem Sinne: Schöne Weihnachten!

Susanne Lepke

Außerordentliche Mitgliederversammlung



Am heutigen 14.12.2014 fand ab 15.00 Uhr die außerordentliche Mitgliederversammlung des Fanclubs statt. Gewählt wurde ein neuer Vorstand, der für die nächsten zwei Jahre aus folgenden Mitgliedern besteht:

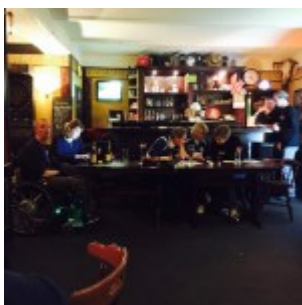
1. Vorsitzende: Stefanie Struwe

2. Vorsitzende: Susanne Lepke

Kassenwart: Monique Schinkel

Erweiterter Vorstand: Bernd Birkholz, Thomas Wimmer

Mitgliederversammlung und Vorstandswahl 2014



Am Sonntag den 16.11.2014 fand in der [Zeppelin Sports Bar](#) in der Zeppelinstraße 39 in 14471 Potsdam die diesjährige Jahreshauptversammlung der TURBINEFANS e. V. Mitglieder statt.

Den wie immer zahlreich erschienenen Mitgliedern der TURBINEFANS e. V. bot sich auch in diesem Jahr ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken aus der umfangreichen Karte der [Zeppelin](#)

[Sports Bar](#). Mit viel Freude wurden nachfolgende Punkte besprochen.

- Verlesung der Tagesordnung/Aufnahme von weiteren Anträgen
- Bilanz der Vorsitzenden
- Bilanz des Schatzmeisters
- Diskussion der Mitglieder
- Entlastung des Schatzmeisters durch Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Einige Satzungsänderungen
- Sonstiges

Im Anschluss ist dann mit überwältigender Beteiligung der neue Vorstand gewählt worden. Dieser setzt sich zusammen aus:

- Nico Schinkel
- Monique Schinkel
- Thomas Wimmer
- Mario Koebe
- Dagmar Koebe
- Steffi Struwe
- Susanne Lepke

1. Anmerkung: Die Auflistung erfolgte gemäß Sitzordnung im Uhrzeigersinn.

2. Anmerkung: Nico Schinkel erklärte im Rahmen der Vorstandsfindung, das Amt nicht anzutreten.

André Wilk, Mitgründer des Fanclubs TURBINEFANS e.V. und Mitglied der ersten Stunde, hat sich zu unserem Bedauern auf eigenen Wunsch aus zeitlichen Gründen aus der Vorstandsarbeit zurückgezogen. Weiterhin möchten wir uns auch bei Bernd Birkholz für die zurückliegenden Jahre seiner engagierten Vorstandsarbeit recht herzlich bedanken.

Ab diesem Jahr gibt es eine kleine Änderung. Der gewählte Vorstand wird sein Amt für zwei Jahre ausüben.

Nunmehr konnten aus zeitlichen Gründen (die Mitgliederversammlung erstreckte sich diesmal über mehr als drei Stunden) die Vorstandspositionen noch nicht abschließend festgelegt werden. Der Vorstand wird in einer inoffiziellen Sondersitzung am 27.11.2014 die zu besetzenden Positionen beraten und festlegen.

Über die Besetzung der Positionen werden wir hier gesondert informieren.

